

2010 schloss der VDN das Projekt „Biologische Vielfalt in den Naturparks stärken“ erfolgreich ab und machte damit den Beitrag der Naturparke zur Umsetzung der CBD-Konvention und der Nationalen Strategie zur Biologischen Vielfalt deutlich. Seltene und bedrohte Arten sollen inmitten jahrhundertealter Kulturlandschaften wieder eine sichere Lebensgrundlage haben.

2012 wurde die Kampagne „Mein Naturpark!“, in deren Zentrum die Naturparkbotschafter stehen, von der Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ als „Ausgewählter Ort 2012“ ausgezeichnet.

2013 ... Damit die Naturparke auch in den kommenden Jahrzehnten ihre wichtigen Aufgaben erfüllen können, bedarf es vieler engagierter Helfer vor Ort aber auch visionärer Entscheider in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, die sich stark machen für Mensch, Natur und Heimat.

Weitere Informationen zum VDN und den Naturparks finden Sie unter www.naturparke.de.



MENSCH. NATUR. HEIMAT. NETZWERK NATURPARKE!



Fotos: Titel: VDN/Sabine Schmidt; Innenseiten: VNP-Archiv, VDN/Reanate Büscher, VDN/Ingdi, VDN/Uwe Krüger, Roland Robra, VDN/rk, Jens Kühnemann/pixelio, VDN/V. Wille, Peter Lindel; Außenseiten: VDN/B. Tanneberger, Manfred Delpho, Auremar-Fotolia.com, H.-J. Zietz.



Herausgeber:

Verband Deutscher Naturparke e.V.
Platz der Vereinten Nationen 9
53113 Bonn
Tel. 0228 921286-0
Fax 0228 921286-9
info@naturparke.de
www.naturparke.de



unterstützen Naturparke Deutschland





„Nichts ist mächtiger als eine Idee, deren Zeit gekommen ist.“

Viktor Hugo, Schriftsteller

Der entscheidende Wegbereiter der Naturparkbewegung in Deutschland war der Hamburger Großkaufmann Dr. Alfred Toepfer, der auf der Jahresversammlung des Vereins Naturschutzpark am 6. Juni 1956 in Bonn ein Programm für die Gründung von mindestens fünfundzwanzig Naturparks vorgestellt hat.

In einem halben Jahrhundert sind aus dieser Idee über einhundert Naturparke in Deutschland entstanden. Ihr Dachverband ist der Verband Deutscher Naturparke (VDN) – ein starkes Netzwerk, das Mensch und Natur verbindet.

1963 wurde der VDN am 10. Oktober in Irrel in der Südeifel gegründet. Alfred Toepfer wurde zum ersten Präsidenten gewählt. Heute nehmen Naturparke zusammen mehr als ein Viertel der Fläche in Deutschland ein und repräsentieren die schönsten und wertvollsten Landschaften. Sie zu erhalten und weiterzuentwickeln ist oberstes Ziel. Schutz und umweltgerechte Nutzung gehen dabei im Zuge einer nachhaltigen Regionalentwicklung Hand in Hand. Mit ihren Angeboten für Naturerleben und Erholung tragen sie auch zur touristischen Attraktivität der Regionen bei.

1976 wurde die Arbeit der Naturparke auf eine gesetzliche Grundlage gestellt: Schutzgegenstand und Schutzzweck der Naturparke wurden im Bundesnaturschutzgesetz festgelegt.

1990 erhielten die Naturparke mit der Wiedervereinigung neue Möglichkeiten und Impulse. In den ostdeutschen Bundesländern konnten in den folgenden Jahren zahlreiche Naturparke gegründet werden.

2002 Dem Wandel der Aufgaben und Ziele deutscher Naturparke wurde 2002 in der Neuregelung des Bundesnaturschutzgesetzes Rechnung getragen.

Naturparke eignen sich demzufolge wegen ihrer landschaftlichen Voraussetzungen besonders für die Erholung, in ihnen wird ein nachhaltiger Tourismus angestrebt, sie dienen der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und ihrer Arten- und Biotopvielfalt – zu diesem Zweck wird in ihnen eine dauerhaft umweltgerechte Landnutzung angestrebt – und sie sind besonders dazu geeignet, eine nachhaltige Regionalentwicklung zu fördern.

2006 war das „Jahr der Naturparke“. Mit dem Start der „Qualitätsoffensive Naturparke“ und dem „Petersberger Programm“ setzte der VDN in diesem Jahr zwei wichtige Akzente für die künftige Entwicklung der Naturparke.

2008 begann mit dem Projekt „Naturparke machen Schule“ ein starkes Engagement des VDN für Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung. Was es heißt, Natur zu begreifen, erleben Schülerinnen und Schüler in Naturparks im wörtlichen Sinne. Denn Umweltbewusstsein hat seine Wurzeln in der Liebe zur Natur.

